



#ZIGARETTE DIE UMWELT

BE SMART DON'T START 2020 - 2021

Wettbewerb für rauchfreie Schulklassen

Liebe Elternvertreterinnen, liebe Elternvertreter,

das Pandemiegeschehen in Deutschland hat den Schulalltag von Lehrkräften, Eltern und natürlich von Schülerinnen und Schülern stark verändert. Doch gerade in Krisenzeiten bleibt die Prävention eine wichtige Aufgabe für Elternhaus und Schule. Dafür engagiere ich mich seit Jahren und seit 2017 auch als Schirmherr von *Be Smart - Don't Start*. Eine Aufgabe, die ich sehr gerne übernommen habe, denn der Wettbewerb ist nachgewiesen wirksam in der Verhütung des Rauchens. *Be Smart - Don't Start* kann somit einen wesentlichen Beitrag zur schulischen Gesundheitsförderung leisten sowie die individuelle Gesundheit der Schülerinnen und Schüler positiv beeinflussen.

Die Entscheidung, rauchfrei zu leben, ist die gesündeste, die Ihre Kinder treffen können. Sowohl für die eigene Gesundheit als auch für die Gesundheit unseres Planeten. Denn Rauchen hat immense Auswirkungen auf die Umwelt und das Klima, vom Anbau über Produktion und Transport bis hin zum Müll. Ich freue mich, dass *Be Smart* in diesem Jahr das Thema „Rauchen und Umwelt“ mit

begleitenden Informationen und Aktionen in den Fokus setzt.

Meine Bitte an Sie als Elternvertretung Ihrer Schule: Setzen Sie sich dafür ein, dass dieser Nichtraucherwettbewerb an Ihrer Schule durchgeführt wird. Unterstützen Sie die Verbreitung von *Be Smart - Don't Start* an Ihrer Schule, indem Sie Lehrkräfte darauf ansprechen und die Materialien zum Programm verteilen. Ich danke Ihnen für Ihren Einsatz!

Übrigens: Mit dem Rauchen gar nicht erst anzufangen, hat einen riesen Vorteil für später – man muss auch nicht damit aufhören!

Herzlichst

Ihr



Dr. Eckart von Hirschhausen

Schirmherr von *Be Smart - Don't Start*
Arzt, Wissenschaftsjournalist und Gründer der Stiftungen
„HUMOR HILFT HEILEN“ und „Gesunde Erde – Gesunde Menschen“



BE SMART DON'T START

2020 – 2021

Wettbewerb für rauchfreie Schulklassen

Wer kann teilnehmen?

Der Wettbewerb richtet sich vorrangig an die Klassenstufen sechs bis acht, weil Jugendliche in dieser Altersstufe besonders gefährdet sind, mit dem Rauchen zu experimentieren. Aber auch Schülerinnen und Schüler in Klasse fünf oder höheren Klassenstufen können bei *Be Smart – Don't Start* mitmachen.

Wie funktioniert *Be Smart – Don't Start*?

Die Regeln des Wettbewerbs sind einfach:

- Die Schülerinnen und Schüler entscheiden selbst, ob die Klasse teilnimmt und damit vom 16. November 2020 bis 30. April 2021 rauchfrei ist.
- Rauchfrei sein heißt: Die Klasse sagt „Nein“ zu Zigaretten, E-Zigaretten, Shishas, E-Shishas, Tabak und Nikotin in jeder Form.
- Die Rauchfreiheit wird wöchentlich in der Klasse abgefragt.
- Ist die Klasse für sechs Monate rauchfrei, kann sie attraktive Preise gewinnen.

Die Preise sind zahlreich:

- Alle Klassen erhalten nach erfolgreicher Teilnahme ein Klassenzertifikat.
- Als Hauptpreis wird eine Klassenreise im Wert von 5000 Euro ausgelost.
- Darüber hinaus vergeben die Bundesländer in Eigenregie zahlreiche attraktive Geld-, Sach- und Aktionspreise. Beispielsweise einen Besuch im Klettergarten, Freikarten für Sportveranstaltungen oder Kinogutscheine.
- „Wiederholer“ werden extra belohnt: Bereits mehrfach teilnehmende Schulklassen haben die Chance auf zusätzliche Preise, u. a. auf eine weitere Klassenreise im Wert von 5000 Euro. Dabei bleiben lohnt sich also!

Welche Vorteile hat eine Teilnahme an *Be Smart – Don't Start* für Ihre Schule?

- *Be Smart – Don't Start* wird seit 1997 in Deutschland durchgeführt und ist erprobt, nachgewiesen wirksam und praxistauglich.
- *Be Smart – Don't Start* kann als ein fester Baustein in die schulische Gesundheitsförderung integriert werden und damit zur Profilbildung Ihrer Schule beitragen.
- Eine positive Außendarstellung Ihrer Schule kann durch *Be Smart – Don't Start* unterstützt werden. Der Wettbewerb besitzt einen hohen Bekanntheitsgrad und eine Teilnahme kann zu positiven Berichterstattungen in den Medien führen, z. B. durch einen besonders kreativen Beitrag oder die erfolgreiche Teilnahme am Wettbewerb.
- Die Teilnahme ist kostenfrei, egal wie viele Klassen Ihrer Schule daran teilnehmen.
- Der Wettbewerb ist für alle Schularten mit Sekundarstufe I geeignet und lässt sich in jedem Schulfach umsetzen – auch bei sehr heterogenen Klassen. Dabei beansprucht *Be Smart – Don't Start* die Unterrichtszeit nur minimal.

Welche Vorteile hat eine Teilnahme an *Be Smart – Don't Start* für die Lehrkraft einer Klasse?

- *Be Smart – Don't Start* ist einfach und unkompliziert umzusetzen, da die Lehrkraft komplett ausgearbeitete Materialien erhält, die sofort einsetzbar sind.
- Das Programm bietet Anregungen und Materialien, um das Thema „Nichtrauchen“ in unterschiedlichen Fächern und aus verschiedenen Perspektiven zu beleuchten.
- Der Wettbewerb ist ein Türöffner für weitere Themen (z. B. Übernahme von Verantwortung, Vertrauen und Ehrlichkeit, Gruppendruck).

Im letzten Schuljahr haben sich bundesweit **7.248 Klassen** mit knapp **190.000 Schülerinnen und Schülern** am Wettbewerb beteiligt.

Welche Vorteile hat eine Teilnahme an *Be Smart – Don't Start* für die Schülerinnen und Schüler?

- Unter den Klassen, die sechs Monate rauchfrei bleiben, werden viele attraktive Preise verlost, darunter als Hauptpreis eine Klassenreise.
- Besonders kreative Beiträge rund um das Thema Nicht-rauchen werden belohnt.
- Das gemeinsame Ziel und das Erfolgserlebnis kann die Klassengemeinschaft stärken.
- Nichtrauchernde Schülerinnen und Schüler werden bestärkt, rauchfrei zu bleiben.

Was bewirkt *Be Smart – Don't Start*?

Wissenschaftliche Studien zeigen, dass der Wettbewerb auf eine hohe Akzeptanz bei allen Beteiligten stößt, wirksam in der Verhütung des Rauchens ist und zudem ein positives Kosten-Nutzen-Verhältnis aufweist. Laut Angaben des Deutschen Krebsforschungszentrums verhindert der Wettbewerb jedes Jahr den Raucheinstieg von etwa 11.000 Jugendlichen bundesweit. Etwa ein Drittel der Klassen nimmt wiederholt an dem Wettbewerb teil, was die Nachhaltigkeit des Wettbewerbs und seine Wirkung erhöht.

Was können Sie unterstützend tun?

Wenn Sie möchten, dass die Klassen Ihrer Schule an dem Wettbewerb teilnehmen, sprechen Sie die Lehrkräfte darauf an. Die Anmeldung kann durch die Lehrkräfte postalisch oder online unter www.besmart.info erfolgen.

Sie möchten sich noch intensiver engagieren?

Dann werden Sie *Be Smart – Don't Start*-Pate! Aufgabe eines *Be Smart – Don't Start*-Paten ist es u. a., Preise für erfolgreiche Klassen zu organisieren (Klassenaktivitäten wie der Besuch einer Sportveranstaltung, Tanzkurse, Besuch eines Museums, Aquariums, Schwimmbads etc.). Dazu können zum Beispiel lokale Sponsoren angeworben werden. Oder Ihre Schule könnte mit Ihrer Hilfe einen „*Be Smart*“-Schulpreis ausloben und so über die Jahre einen eigenen schulinternen „*Be Smart*“-Wettbewerb etablieren.

***Be Smart – Don't Start* ist das in Deutschland am weitesten verbreitete Programm zur Prävention des Rauchens in Schulen und wird im Schuljahr 2020/2021 bereits zum 24. Mal durchgeführt.**



Wer steckt hinter dem Wettbewerb?

Der bundesweite Wettbewerb *Be Smart – Don't Start* wird seit seinem Beginn im Jahr 1997 von dem gemeinnützigen Institut für Therapie- und Gesundheitsforschung (IFT-Nord gGmbH) in Kiel koordiniert.

In der Organisation und Förderung des Wettbewerbs arbeiten lokale, regionale und nationale Institutionen wie zum Beispiel die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung und die Deutsche Krebshilfe zusammen, um die Schulen zu unterstützen und den Wettbewerb für die Klassen kostenfrei anbieten zu können. Die Betreuung vor Ort wird durch Fachkräfte in den jeweiligen Bundesländern übernommen. Seit 2017 ist der Arzt und Wissenschaftsjournalist Dr. Eckart von Hirschhausen Schirmherr von *Be Smart – Don't Start*.

Organisation



Institut für Therapie- und Gesundheitsforschung gGmbH (IFT-Nord)

Harmsstraße 2, 24114 Kiel, Tel: (0431) 570 29 70, Fax: (0431) 570 29 29

E-Mail: besmart@ift-nord.de, www.besmart.info, www.ift-nord.de

Förderer



Bundeszentrale
für
gesundheitliche
Aufklärung

Gefördert von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung im Auftrag des Bundesministeriums für Gesundheit.



Zertifizierung



Be Smart – Don't Start wird nicht aus Mitteln der Tabakindustrie gefördert und ist qualitätsgeprüft.

